

Javier Horacio Pinola (#25)

Beitrag von „wiking“ vom 11. Juni 2015, 09:42

Zitat von Chancetod

Oha:

"Der Club hatte Pinola vor zwei Wochen einen neuen Vertrag angeboten, zu deutlich reduzierten Bezügen, Pinola erbat sich Bedenkzeit und machte seinerseits einen Vorschlag – einen forschen, wie er selbst einräumt, wie das eben so geht im Geschäft Profifußball. "Wir können verhandeln, das ist normal", sagte er, so etwa sei das gemeint gewesen."

Wie ich vermutet hatte: Immer gezockt - da ist die Wahrscheinlichkeit, sich irgendwann mal zu verzocken doch sehr groß.

Hat`s wohl mal wieder an der "Wertschätzung" gelegen. Da verstehe ich die Profifussballer aber auch zu gut. Bei diesen Knausergehältern...

Alles anzeigen

Ich denke, dass Pino genauso viel "Schuld" trägt wie die Vereinsseite. Nur will das kaum einer wahrhaben, weil Pino der große Liebling der Fans ist.